



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR SOZIALES,
ARBEIT, GESUNDHEIT
UND DEMOGRAFIE



LANDEAPOTHEKERKAMMER
RHEINLAND - PFALZ
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Gemeinsame Pressemeldung

28.05.2020

Offener Brief und Video-Botschaft der Gesundheitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler an alle Apotheken in Rheinland-Pfalz.

Mainz, 28.05.2020. Mai 2020. Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie (MSAGD) Rheinland-Pfalz, dankt in einem offenen Brief und in einer Videobotschaft den Apotheken in Rheinland-Pfalz für Ihren besonderen Einsatz zum Wohle der Menschen im Land: "Wir setzen bei der flächendeckenden Arzneimittelversorgung auf die inhabergeführten Vor-Ort-Apotheken. Sie sind unverzichtbar!"

"Ich möchte mich herzlich bei Ihnen für Ihren täglichen verantwortungsvollen Einsatz in einer risikoreichen Zeit bedanken", so Gesundheitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler in ihren Botschaften an die Apothekerschaft und ihre Mitarbeiter. Das Land sei bei der Problemlösung auf verlässliche Partnerinnen und Partner im Gesundheitswesen angewiesen. "Deshalb danke ich den rheinland-pfälzischen Apotheken herzlich für Ihre engagierte Unterstützung der Landesregierung bei der Bekämpfung der Covid-19-Pandemie und zum Wohle der Menschen in unserem Land." Und weiter: "In den Apotheken managen Sie in der Praxis schon lang bekannte Lieferengpässe sowie Liefereinschränkungen, die durch die derzeitige pandemische Situation noch deutlich verschärft werden." Bätzing-Lichtenthäler betont insbesondere die Schlüsselfunktion der Menschen, die in den Krankenhaus- und Vor-Ort-Apotheken für die Arzneimittelversorgung der Menschen eine besondere Verantwortung tragen. Sie unterstreicht die Bedeutung der Desinfektionsmittelherstellung in den Apotheken zur Marktstabilisierung, die Eigenherstellung von Arzneimitteln in den Klinikapotheken, die zuverlässige Versorgung besonders infektionsgefährdeter Alten- und Pflegeheime sowie den Botendienst, der lebensnotwendige Arzneimittel umgehend bis ans Krankenbett bringt. "Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Apotheken akzeptieren ein verbleibendes Gesundheitsrisiko für sich selbst, Kolleginnen und Kollegen und ihre Familien. Gerade die aktuelle Situation unterstreicht die hohe Bedeutung einer flächendeckenden, wohnortnahen regionalen Arzneimittelversorgung", betonte Bätzing-Lichtenthäler abschließend.

In wiederholten persönlichen Gesprächen hatte die Ministerin zuvor die Situation der Apotheken sowie der Arzneimittelversorgung im Lande mit Bundes- und Landesapothekerkammerpräsident Pharmazierat Dr. Andreas Kiefer und Kammergeschäftsführer Dr. Tilman Scheinert erörtert.

"Die Lage in den Apotheken ist sehr unterschiedlich", so Kammerpräsident Dr. Kiefer. "Manche Apotheken waren gerade zu Beginn der Pandemie stark ausgelastet. Andere, z.B. in zwischenzeitlich geschlossenen Einkaufszentren, verzeichnen einen massiven Patienten- und Kundenrückgang. Auch hier zeigen sich die Shut-Down-Auswirkungen und stellen die Apothekerschaft vor große Herausforderungen", so Dr. Kiefer weiter. Die Apotheken stehen bundesweit schon lange unter einem besonderen Druck: Auch ohne Corona schließt in Deutschland im Schnitt eine Apotheke pro Tag. In Rheinland-Pfalz ist die Anzahl aller Apotheken von 1.230 im Jahre 2002 auf inzwischen noch 990 gesunken.

Zu den Lieferausfällen: "Die Bundespolitik ist gefordert, die nachhaltige Arzneimittelversorgung der Bevölkerung dauerhaft zu schützen. Deutschland war einmal die "Apotheke der Welt". Wir müssen wieder von Importen unabhängiger werden. Und die Bundesregierung muss endlich Wort halten und den zerstörerischen Versandhandel mit seinen unsolidarischen Lockangeboten unterbinden. Hier wissen wir uns mit der Ministerin auf einer Linie. Wir freuen uns sehr über den Dank der Ministerin und geben ihn sehr gerne an die Kollegen weiter!" fügt Kammerpräsident Dr. Kiefer an.

Videobotschaft der Ministerin unter: <https://youtu.be/Q4LzTQzPako>; <https://bit.ly/3ccMja5>;
<https://bit.ly/3c79T8h>

Mehr Informationen unter www.msagd.rlp.de und www.lak-rlp.de

Ihre Ansprechpartner:

Stefanie Schneider - Pressesprecherin MSAGD (V.i.S.d.P.) ☎ 06131/16-2377 Stefanie.Schneider@msagd.rlp.de
Dr. Tilman Scheinert, Kammergeschäftsführer LAK, ☎ 06131/270 12-0; Tilman.Scheinert@lak-rlp.de

Deutschlands Apotheken. Einfach unverzichtbar.
www.einfach-unverzichtbar.de